

Kontakt: Martin Plankenhorn, Ulmenstr. 12, 72820 Sonnenbühl-Erpfingen  
email: oserany@herrmann-mang.de  
IBAN: DE 65 6409 1200 0036 8910 02 BIC: GENODES1MTZ

Tel.07128-3744

### Jahresbericht 2015

#### Freundeskreis „Kinder von Oserany“

Der Freundeskreis lädt seit Anfang den 90 – ziger Jahren Kinder aus Weißrussland, Raum Shitkowitschi und Oserany nach Erpfingen ein. Für manchen ist es ein Traum nach Deutschland eingeladen zu werden.

Wenn der Freundeskreis „Kinder von Oserany“ für 3 Wochen auf die Sonnenmatte nach Erpfingen einlädt, gibt es für alle einiges vorzubereiten. Die Ärztin Irina stellt auf Wunsch des Freundeskreises eine Liste mit kranken Kindern und deren Krankengeschichten auf. Die Bürgermeisterin a.D. Nina fertigt eine weitere Liste mit Kinder von sozialschwachen Familien an. Für den Freundeskreis ist es schwer anhand der vorliegenden Vorschläge die Kinder auszuwählen. Trotz sorgfältigen Überlegungen fragt man sich oft, ob man die richtige Entscheidung getroffen hat und ob man nicht doch das andere Kind einladen sollte. Eigentlich würde man am liebsten alle einladen.



Wenn feststeht wer eingeladen wird, beginnen hier und in Weißrussland die Vorbereitungen. Für die vielen Formulare müssen die Personalien zusammengestellt werden um die Visa zu beantragen. Die Formalien werden immer mehr – wir waren froh, dass die angekündigten Biometrischen Daten noch nicht erfasst werden konnten. Somit musste nur Irina zur Botschaft nach Minsk mit den Formularen fahren. Mancher muss noch einen Reisepass beantragen oder die Unterschrift des leiblichen Vaters einholen, damit das Kind nach Deutschland ausreisen kann. So kann es auch sein, dass ein Kind oder eine Mutter mit Kind nicht mitkommen kann, weil das Kind erkrankt ist oder der Pass nicht rechtzeitig ausgestellt werden konnte. Dann ist es gut wenn man noch Kinder als Ersatz auf der Liste hat. Das Programm steht fest – es hat sich seit Jahren bewährt – es werden ein paar Ausflüge verändert aber sonst passt es gut. Für kranke Kinder werden Arzttermin oder Termine für die Krankengymnastik bereits im Vorfeld vereinbart.

Es vergeht eine kurze Zeit und es heißt: der Bus aus Belarus ist auf der Sonnenmatte in Erpfingen eingetroffen.

Ich denke nicht nur wir vom Freundeskreis sind gespannt, wer da aus dem Bus aussteigt.

Die Mütter und Kinder sind ganz sicher genauso gespannt, was sie da wohl erwartet.

Nach einer langen Reise sind alle sehr erschöpft, doch nach einer wärmenden Suppe werden die Lebensgeister wieder munter. Die Häuschen und die Schlafstätten werden besichtigt und man richtet sich für die nächsten Wochen ein.

Der Aufenthalt ist so organisiert, dass ein Haus mit 8 Personen belegt wird. Es wohnen 2 Mütter und 6 Kinder in einem Haus. Manche lernen sich erst auf der Fahrt nach Deutschland richtig kennen.

Wir haben die Erfahrung gemacht, dass es gut ist die Kinder mit den gewohnten Essen zu versorgen.

Die Lebensmittel werden vom Freundeskreis besorgt und die Mütter bereiten für die Kinder und Gäste ein leckeres Essen zu. Kinder die privat untergebracht sind, werden natürlich von dem Mütter mitversorgt. In den drei Wochen erholen sich die Kinder und Mütter und tanken Energie für den Alltag zuhause.

## 27. Juni bis 18. Juli 2015 Sommeraufenthalt



In diesem Jahr haben wir entsprechend den finanziellen Möglichkeiten eine kleinere Gruppe eingeladen. Für 11 Kinder und 4 Mütter haben wir 2 Häuschen auf der Sonnenmatte gemietet.

5 Kinder wurden privat in Erpfingen und 4 weitere in Reutlingen untergebracht; somit hatten wir eine Gruppe von insgesamt 20 bzw. 24 Personen.

Wir haben ein buntes Programm mit vielen Aktivitäten für unsere großen und kleinen Gäste zusammengestellt.

Auf den Ausflug in die Wilhelma und die Berge wollten wir nicht verzichten, so haben wir die Ausflüge im Gemeindeblatt ausgeschrieben. Die Wanderung zur den Windrädern und zur Ruine Hohen Melchingen hat allen

sehr gefallen. Auf der Ruine wurde wir von den „Burgherren“ mit Kaffee, Kuchen und Getränken herrschaftlich bewirtet. Das war ein wunderschöner Sonntagsausflug. Der Besuch im Steiff-Museum war ein besonderes Erlebnis. In diesem Jahr hatten wir zum ersten mal an der Erpfinger Meisterschaft mit unserer Gruppe teilgenommen. Das Interesse war so groß, dass wir eine zweite Gruppe anmelden mussten. Wir haben sogar den zwölften und dritten Platz belegt. Die Spiele hatten allen großen Spaß gemacht.



Die Kinder genießen diese Wochen in Erpfingen und wir tun alles, dass sie sich hier bei uns wohlfühlen.



In den Bergen hatten wir ein herrliches Bergwetter und so war dieser Ausflug ein großartiges Erlebnis.

Die Chorgemeinschaft aus Engstingen hat uns singend durch die Bärenhöhle begleitet.

Die Ausflüge ins Badkap waren in diesem Jahr ein richtige Abkühlung und hat allen richtig Spaß gemacht.



Es freut uns, dass sich einige Kinder nach den Aufenthalt immer mal wieder melden um einfach „Hallo“ zuzusagen.

Für den Sommeraufenthalt 2015 haben wir vom Land Baden-Württemberg für den Aufenthalt eine finanzielle Zuwendung in Höhe von 2.047 € erhalten.

Von der West-Ost Gesellschaft Baden-Württemberg haben wir eine Zuwendung von 3.727 € erhalten.

## Gedenken an Emmi Disselhorst

Während des Sommeraufenthaltes mussten wir uns vom Emmi Disselhorst verabschieden. Emmi hat immer mit den Kindern gebastelt – wir haben uns sehr gefreut, dass Birgit zusammen mit Klaus die Kinder an einem Bastelnachmittag besucht hat.



Was der Welt am meisten fehlt, sind Menschen,  
die sich mit den Nöten anderer beschäftigen.

Albert Schweitzer

## 12. September 2015 kleiner Transport in die Pfalz

Vor und nach dem Sommeraufenthalt wurden in der Kleiderkammer 193 Pakete für kinderreiche Familien und bedürftige Menschen gepackt. In der Pfalz sind die Pakete kurz zwischengelagert und mit einem Lkw nach Belarus gebracht worden. Ende November konnten die Menschen ihre Pakete in Shitkowitschi abholen. Es kommen sehr viele Dankesbriefe beim Freundeskreis an, die Menschen freuen sich sehr über die Pakete.

Nachdem Sommeraufenthalt machen wir eine kleine Verschnaufpause und legen dann mit den Vorbereitungen für den jährlichen Weihnachtsbazar los.

## 21. bis 28. November Arbeiten für den Weihnachtsbazar und Weihnachtsbazar



Schon Wochen vor dem Bazar wird überall  
gebastelt, gehäkelt, getöpft und vieles mehr....

In der Woche vor dem ersten Advent herrscht  
wieder ein reges Treiben im Haus  
des Gastes.



Es wird Tannengrün, Kerzen und  
Dekorationsmaterial in das Dachgeschoss  
getragen. Damit die fleißigen Helferinnen die  
Adventskränze binden und Adventsgestecke  
dekoriert werden können.



Selbstgemachte Marmelade, Schnitzbrot  
Weihnachtsgebäck und Liköre sind immer  
im Angebot.

An diesem Tag sorgen viele Kuchenbäckerinnen für eine große Auswahl an Kuchen.

Ein herzliches Dankeschön allen die dazu beigetragen, dass es wieder ein wunderschöner und gelungener Weihnachtsbazar geworden ist.



#### **Ein herzliches Dankeschön allen:**

- fleißigen Helferinnen und Kuchenbäckerinnen
- Physiotherapeuten, Ärzten, Hörakustiker die kostenfrei die Kinder untersuchten und behandelten
- Geschäftsleute für Sachspenden und vieles mehr, verschiedenen Gruppen und Vereinen welche den Erlös ihrer Veranstaltungen uns spendeten
- Privatpersonen für die Spenden
- Institutionen, die uns vergünstigte und kostenlose Eintritte gewährten

Es ist nicht selbstverständlich, dass über so viele Jahre für ein Projekt gespendet wird, wir freuen uns sehr darüber und sind sehr dankbar für die Zuwendungen aller Art, nochmals herzlichen Dank für die großartige Unterstützung.

#### **Aktivitäten 2016**

25. bis 28. März 2016 Cafe im Haus des Gastes - Ostereiermuseum  
18. Juni bis 08. Juli 2016 Mutter - Kind - Gruppe auf der Sonnenmatte